

Denn: Die Lebensversicherung ist ein Mischprodukt. Auf der einen Seite sichert sie Risiken ab, wie den frühzeitigen Tod des Versicherten oder den Fall der Berufsunfähigkeit. Deshalb fließen Teile des Beitrags in die Risikoabsicherung und sind für den Sparvorgang verloren. Verloren für den Sparvorgang sind auch die abgezweigten Teile für Verwaltungskosten und Vertreterprovision. Was dann noch übrig bleibt, ist der Sparanteil, der verzinst wird. Normalerweise weiß der Kunde jedoch nicht, wie hoch dieser Sparanteil ist, auf welchen Teil seiner Beiträge er überhaupt Zinsen kassiert.

Auch die Iduna legte diese Zahlen erst nach hartnäckiger Nachfrage gegenüber dem WDR offen: Von Bernd Temmens Gesamtbeiträgen in Höhe von 207.000 Mark flossen lediglich knapp 135.000 Mark in den Sparanteil, also nur 65,2 Prozent. In diesem konkreten Fall ging also mehr als ein Drittel der Beiträge in Risikoprämien und Kosten und war für den Sparvorgang verloren. So kommt es, dass sich die Beiträge insgesamt nur zu durchschnittlich 3,63 Prozent verzinsten. Der reine Sparanteil hingegen hat sich nach Angaben der Iduna mit 7,4 Prozent verzinst.

Dies macht deutlich: Neben den Zinsen, die eine Versicherungsgesellschaft am Kapitalmarkt für das angelegte Kapital erzielt ist der Sparanteil für den Kunden von fundamentaler Bedeutung.

Doch wie kann man sehen, wie hoch der Sparanteil ist?

Dies ist nicht einfach, denn es ist höchst ungewöhnlich, dass eine Versicherung – wie im Fall Iduna/Temmen – den Sparanteil offen legt. In der Regel bleibt dieser geheim. Dennoch gibt es für alle Interessenten an einer Lebens- oder Rentenversicherung ein einfaches Indiz, das auf einen relativ hohen Sparanteil schließen lässt: die garantierte Versicherungssumme oder Monatsrente. In ihr sind als wesentliche Faktoren der Sparanteil und die garantierte Mindestverzinsung (in der Regel 3,25 Prozent) enthalten.

ServiceZeit Geld machte eine nicht repräsentative Stichprobe unter acht Versicherungsunternehmen. Vorgabe: Ein heute 40-jähriger Mann zahlt 20 Jahre lang einen Monatsbeitrag von 100 Euro in eine Lebensversicherung ein. Ermittelt wurde die garantierte Versicherungssumme, wobei die Faustregel gilt: Je höher die garantierte Summe, desto höher der Sparanteil. Hierbei ergaben sich erstaunliche Differenzen.

Europa	29.290 Euro (Nichtrauchertarif)
Cosmos	29.161 Euro
Axa	26.708 Euro
Signal-Iduna	26.577 Euro
R+V	26.484 Euro
Allianz	26.465 Euro
Continentale	25.127 Euro
Standard Life	24.430 Euro

Hinweis: Dies ist nur eine Stichprobe und keine Marktübersicht. Sie soll lediglich verdeutlichen, wie sehr die garantierten Versicherungsleistungen bei ausgewählten Unternehmen abweichen – immerhin eine Differenz in der garantierten Versicherungssumme von fast 5.000 Euro bei gleichen Beiträgen.

Die prognostizierten Ablaufleistungen der Versicherungen liegen natürlich in allen Fällen weitaus höher (zwischen 40.000 und 47.000 Euro), doch die sind nicht garantiert und können, je nach Ertragslage, nach unten korrigiert werden.

[zum Anfang] 